



Gottfried-Silbermann-
Gesellschaft e.V.

26.05.2026

PRESSEINFORMATION

Die Freiburger Orgelnacht führt in diesem Jahr erstmals hinaus in die Dorfkirchen der Region

Die Freiburger Orgelnacht, die sich in den vergangenen Jahren zu einer festen Größe im regionalen Kulturkalender entwickelt hat, geht in diesem Jahr am 6. Juni 2026 neue Wege. Unter dem Motto „Silbermanns Landpartie“ führt die Veranstaltung erstmals hinaus in die Dorfkirchen der Umgebung und geht auf's Land.

Albrecht Koch, Präsident der Gottfried-Silbermann-Gesellschaft, über die Landpartie:

„Die Freiburger Orgelnacht möchte in diesem Jahr den Blick bewusst über die Stadt hinaus lenken und gleichzeitig ihr Publikum auf Reisen schicken. Ungewohnte Klangerlebnisse und persönliche Begegnungen der Orgelreisenden sind das Ziel des Abends. Dabei wollen wir die vielfältige Landschaft barocker Orgeln rund um Freiberg aufzeigen, die nicht nur seit Jahrhunderten die Menschen begleiten, sondern die oft auch ein Teil dörflicher Identität darstellen. Mit den beiden Konzerttours schaffen wir die Möglichkeit, diese Instrumente nicht nur direkt nacheinander anzuhören, sondern auch die besonderen Räume und Landschaften kennenzulernen, zu denen sie gehören.“

Auftakt des Abends ist ein gemeinsames musikalisches Programm im Freiburger Dom um 18 Uhr. Im Anschluss fahren die Besucherinnen und Besucher mit Bussen auf zwei unterschiedlichen Routen zu ausgewählten Kirchen mit bedeutenden historischen barocken Orgeln.

Die erste Tour der musikalischen Entdeckungsreise widmet sich den Instrumenten Gottfried Silbermanns und führt nach Helbigsdorf zur Silbermann-Orgel von 1728, nach Großhartmannsdorf zur Silbermann-Orgel von 1741 sowie nach Oederan zur Silbermann-Orgel von 1727.

Die zweite Route richtet den Blick auf Silbermanns Schüler und deren Instrumente. Stationen sind die Oehme-Orgel von 1782 in Tuttendorf, die Oehme-Orgel von 1774/76 in Kleinwaltersdorf, deren 250. Jubiläum in diesem Jahr begangen wird, sowie die Hildebrandt-Orgel von 1722 in Langhennersdorf.

An den jeweiligen Orten spielen Präsidiumsmitglieder der Gottfried-Silbermann-Gesellschaft kurze 20-minütige Konzerte: Henry Fairs, Jan Katzschke, Albrecht Koch, Clemens Lucke und Michael Schönheit lassen die Orgeln erklingen und erfreuen das Publikum mit stimmungsvoller Orgelmusik.

Zurück in Freiberg können die Gäste den Abend in geselligem Beisammensein auf dem Grünen Friedhof am Freiburger Dom ausklingen lassen und sich über das Erlebte und Gehörte bei einem Glas Wein austauschen.

Karten sind zum Preis von 25 Euro (ermäßigt 21 Euro) erhältlich und beinhalten den Konzerteintritt sowie die Busfahrt. Der Vorverkauf erfolgt über Reservix (<https://silbermann.reservix.de/events>),

an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie über die Geschäftsstelle der Gottfried-Silbermann-Gesellschaft (tickets@silbermann.org / Tel. 03731 2065369).

Pressekontakt:

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.
Christel Goldbach, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0173 5889461 / medien@silbermann.org
www.silbermann.org